Kurt Schwitters
Grenzgänger der Avantgarde

Ausgewählte Werke und Texte

Gegründet von
Maurice E. und Martha Müller
sowie den Erben Paul Klee

Zentrum Paul Klee
Bern

Herausgegeben von
Martin Waldmeier
und Nina Zimmer

9 Vorwort und Danksagung

12 Hinweise zur Edition

Vorwärts nach weit.
Zur Einführung ins Werk von Kurt Schwitters 14

Ausbildung und Aufbruch 18
Das «Merz»-Prinzip 23
Grenzgänger der Avantgarde 28
Schwitters als Autor 33
Vom «entarteten» Künstler zum Exilanten 39
Letzte Heimat im Lake District 46

Frühe Werke und abstrakte Experimente /1908–1919/ 57

① **«Ich bin Merz». Manifeste und Visionen** 73

Hannover, 1920 76
Die Merzmalerei, 1919 78
i (Ein Manifest), 1922 80
Sauberkeit. (Für Leute, die es noch nicht wissen.), 1921 82
Die Bedeutung des Merzgedankens in der Welt, 1923 84
Erklärungen meiner Forderungen zur Merzbühne, 1919 88

Merz bis 1933 /1918–1933/ 93

② **«Die Menschheit im Spiegel». Satiren und Grotesken** 125

Die Zwiebel. Merzgedicht 8, 1919 128
Rede Alves Bäsenstils (aus Franz Müllers Drahtfrühling), 1920 138
2 Herren, 1922 140
Brautwerbung, 1926 142
Das lebende Fürstentum als Naturschutzpark, 1932 146
Mein Selbstmord, 1925/1926 150

Bezüge zum Dadaismus /1918–1922/ 157

③ **«Freiheit von allen Fesseln»: Künstler und Gesellschaft** 173

Gedicht Nr. 14. Die Raddadistenmaschine, 1921 176
Manifest Proletkunst, 1923 178
Der Dadaismus, 1924 182
Kritiker (Tran 27), 1922 188
Ohne Titel (Der junge Kunstmaler Meier ...), 1936 190

Gestalter und Publizist /1923–1933/ 193

④ **«Das Ziel ist dunkel, aber hell der Weg». Der Gang ins Exil** 225

Ohne Titel (So ist der Weg), 1935 228
Ohne Titel (Flucht nach Norwegen), 1938 230
Die Blechpalme, 1935 234
Ich sitze hier mit Erika (Exzerpt), 1936 238
Weltausstellung auf Hjertøya (aus: Ich sitze hier mit Erika, 1936) 246
Der Mann in der Maschine, 1940–1945 252
Brief an Helma Schwitters aus dem Hutchinson Camp, 1941 260
Brief an Helma Schwitters, 1942 262

Der gegenständliche Schwitters /1930–1948/ 265

⑤ **«Ich wurde als ganz kleines Kind geboren». Schwitters über sich** 297

Kurze Lebensbeschreibung, 1935 300
Kurt Schwitters, 1919/1920 302
Kurt Schwitters, 1929 308
Ich und meine Ziele, 1930 312
Ohne Titel (Wenn ich mich im Leben umsehe ...), 1947 318

Facetten der Abstraktion /1926–1948/ 321

⑥ **«Normaler Irrsinn». Märchen und Fabeln** 337

Normaler Irrsinn, 1930 340
Die Himmelsleiter, 1926/1927 344
Die Fabel vom guten Menschen, 1933 346
Ohne Titel (Es war einmal ein Fisch ...), 1938 348
The story of the flat and round painter, 1940 350

Merz nach 1933 /1933–1948/ 353

385 Werkliste der Ausstellung

397 Chronologie

404 Fotonachweise

406 Impressum